



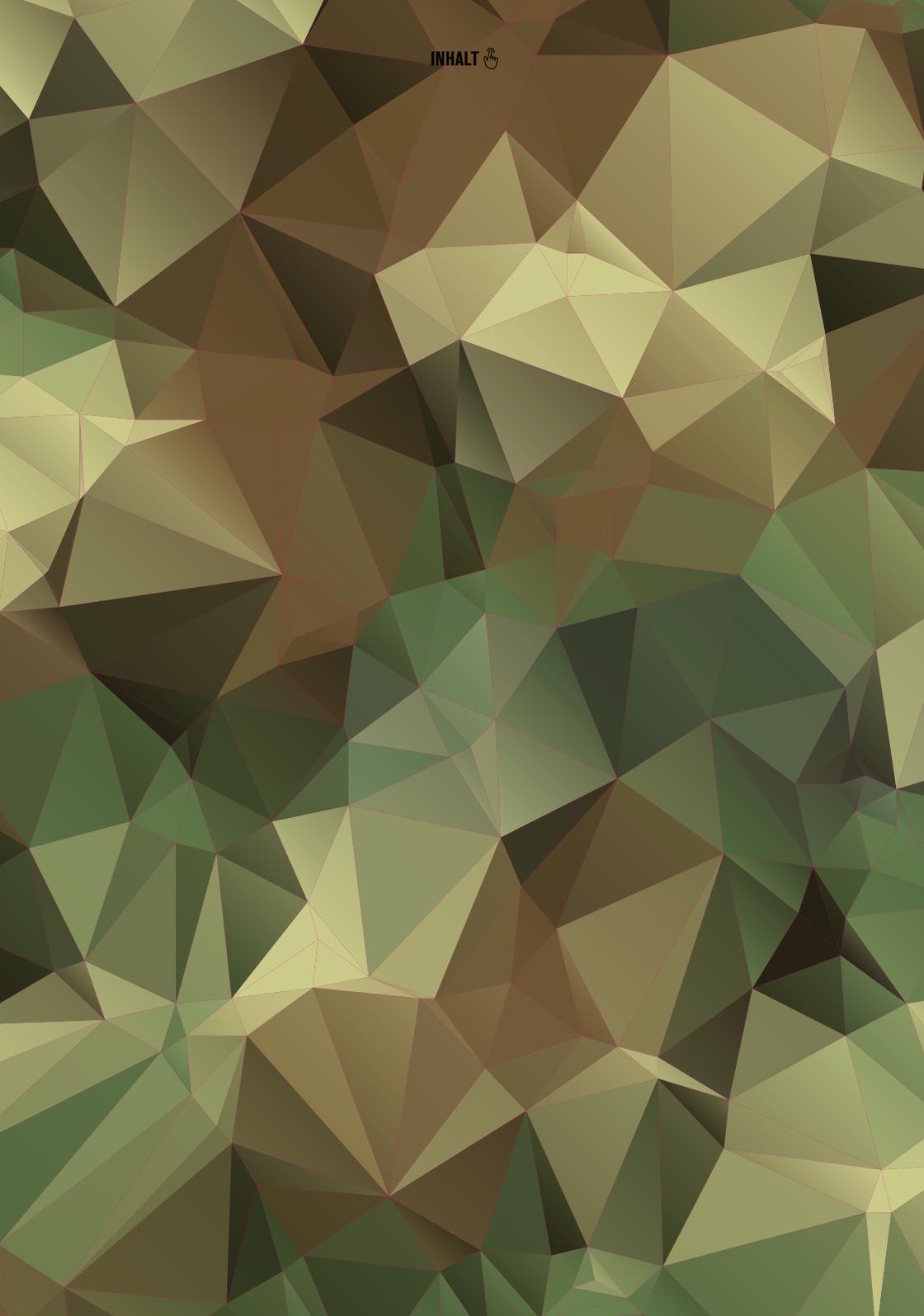
**HIER FINDEST DU DEIN
TALENT.
UND WIRST ZUM ECHTEN
SPEZIALISTEN.**

**MACH, WAS WIRKLICH ZÄHLT.
LAUFBAHN DER MANNSCHAFTEN UND FREIWILLIGER WEHRDIENST (FWD).**



BUNDESWEHR

INHALT 



INHALT

INTRO	3
FREIWILLIGER WEHRDIENST (FWD) & FWD IM HEIMATSCHUTZ	4
MILITÄRISCHE AUSBILDUNG & EINSÄTZE	6
SOLDAT/-IN (M/W/D) AUF ZEIT: VERLAUF & VORAUSSETZUNGEN	8
HEER	10
LUFTWAFFE	12
MARINE	14
SANITÄTSDIENST	16
STREITKRÄFTEBASIS	18
CYBER- UND INFORMATIONSRAUM	20
ARBEITSBEDINGUNGEN	22
KARRIEREOPTIONEN & BERUFSFÖRDERUNGSDIENST	24
BEWERBUNG & AUSWAHLVERFAHREN	26
KONTAKT	28

TEAMGEIST LEBEN. PERSÖNLICH WACHSEN.

Die über 48.000 Soldatinnen und Soldaten in der Laufbahngruppe der Mannschaften bilden eine wichtige Stütze der Bundeswehr. Sie übernehmen als Freiwillig Wehrdienstleistende und als Soldatinnen und Soldaten auf Zeit schon früh große Verantwortung – zum Beispiel als Fallschirmjägerin, Radarelektroniksoldat, Helferin im Pflegedienst, als Kranführer oder am Ruder einer Fregatte. Oder Sie lassen sich im Wachbataillon beim Bundesministerium der Verteidigung als Sicherungssoldatin bzw. -soldat ausbilden und beweisen sich zugleich im Protokollendienst, etwa bei Staatsempfängen am roten Teppich. Damit Sie für alles gerüstet sind, bietet die Bundeswehr Ihnen Führerscheinkurse, Sprach- und IT-Lehrgänge und viele weitere Qualifikationsangebote.

Setzen Sie sich nach einer abwechslungsreichen Ausbildung für Sicherheit und Frieden ein und lernen Sie dabei die Bundeswehr von Grund auf kennen. Im Team mit Ihren Kameradinnen/Kameraden und Vorgesetzten meistern Sie besondere Herausforderungen und entwickeln sich persönlich weiter. Für junge Frauen und Männer ist eine Tätigkeit in der Laufbahn der Mannschaften der perfekte Einstieg ins Berufsleben.

Wenn Sie die Bundeswehr erst einmal kennenlernen möchten, ist der Freiwillige Wehrdienst oder Freiwillige Wehrdienst im Heimatschutz genau das Richtige für Sie. Alternativ verpflichten Sie sich als Soldatin bzw. Soldat auf Zeit für eine mehrjährige Dienstzeit und sichern sich die Chance auf attraktive Karrierewege inklusive der Möglichkeit, in eine höhere Laufbahn zu wechseln.

WÄHLE DEINEN WEHRDIENST.

FREIWILLIGER WEHRDIENST

Wenn Sie sich die Bundeswehr zunächst ohne längere Bindung anschauen oder einen mehrmonatigen Zeitraum sinnvoll überbrücken möchten, ist der Freiwillige Wehrdienst für Sie das Richtige. In der Grundausbildung trainieren Sie im Team, was man als Soldatin oder Soldat beherrschen muss. Dazu gehören Schießtraining, eine Sanitätsausbildung, Sport und politisches Wissen. Je nach Interesse und Eignung folgt die weitere Ausbildung. Mit Expertenwissen leisten Sie einen persönlichen Beitrag für Frieden und Sicherheit.

FREIWILLIGER WEHRDIENST IM HEIMATSCHUTZ

„Dein Jahr für Deutschland“: Beim Freiwilligen Wehrdienst im Heimatschutz folgt nach der Grundausbildung eine Spezialisierung für die Aufgaben, die der Bundeswehr innerhalb Deutschlands übertragen werden können. Dazu gehört beispielsweise die Unterstützung bei Naturkatastrophen oder Pandemien. Sie leisten 7 Monate Wehrdienst und stehen danach als Reservistin oder Reservist für insgesamt 5 Monate in einem Zeitraum von 6 Jahren zur Verfügung – heimatnah, ohne Auslandseinsatz.

FREIWILLIGER WEHRDIENST

GRUNDAUSBILDUNG 1.–3. Monat



Körperliche Fitness,
militärische Grundfertigkeiten,
Unterricht



Bis 6. Monat:
Probezeit*



FREIWILLIGER WEHRDIENST
IM HEIMATSCHUTZ

VERWENDUNG IN EINHEIT 4.–23. Monat



Heer



Marine



Luftwaffe



Streitkräftebasis



Sanitätsdienst



Cyber-/Informationsraum

SPEZIALAUSBILDUNG HEIMATSCHUTZ 4.–7. Monat



Luftwaffe



Streitkräftebasis

Anschließend als Reservistendienstleistende bzw. Leistender in einem Zeitraum von 6 Jahren der Territorialen Reserve zur Verfügung, bis insgesamt 5 Monate geleistet sind.

* In der Probezeit können Sie Ihren Dienst jederzeit ohne Angabe von Gründen beenden.

FÜR IHRE KARRIERE ERFORDERLICH.

STAATSANGEHÖRIGKEIT

- » Sie besitzen die deutsche Staatsbürgerschaft.

ALTER

- » Sie sind mindestens 17 Jahre alt.
- » Sofern Sie noch nicht volljährig sind, benötigen Sie das Einverständnis des bzw. der Sorgeberechtigten.

SCHUL- UND BERUFSABSCHLUSS

- » Sie haben mindestens die Vollzeitschulpflicht erfüllt.

PERSON

- » Sie sind leistungsbereit, ehrgeizig teamfähig und flexibel.
- » Sie identifizieren sich mit der freiheitlich-demokratischen Grundordnung.

VERDIENST

Als Freiwillig Wehrdienst Leistende/-r (m/w/d) beträgt Ihr monatliches Einstiegsgehalt ca. 1.400 Euro netto.*

Trifft auf den Freiwilligen Wehrdienst zu:

- » Sie sind bereit, sich bundesweit versetzen zu lassen.
- » Sie erklären sich dazu bereit, an Auslandseinsätzen teilzunehmen (bei einer Dienstzeit ab zwölf Monaten).



MEHR INFORMATIONEN
ZUM FREIWILLIGEN
WEHRDIENST FINDEN
SIE ONLINE.



MEHR INFORMATIONEN
ZUM HEIMATSCHEUTZ
FINDEN SIE ONLINE.

*Je nach Alter, Familienverhältnissen, Funktion oder Dienstgestaltung ergeben sich individuelle Abweichungen.

STARK GEFORDERT. STARK GEFÖRDERT.

Egal ob im Heer, bei Luftwaffe und Marine, Sanitätsdienst, Streitkräftebasis oder Cyber- und Informationsraum: Die Grundausbildung ist überall weitgehend gleich. Sie ist für jede Laufbahn bei der Bundeswehr die Basis. Hier eignen Sie sich das militärische Grundwissen an, um sich später in anderen Bereichen spezialisieren zu können.

Die Grundausbildung umfasst unter anderem:

- » Rechte und Pflichten von Soldatinnen und Soldaten

- » Politische Bildung
- » Grundlagen für den Gefechtsdienst
- » Waffen- und Schießausbildung
- » Sport und militärische Fitness
- » Sanitätsausbildung
- » Wachausbildung

Je nach Tätigkeit wird die Grundausbildung um eine spezifische Fachausbildung in den Bereichen Heer, Luftwaffe, Marine, Sanitätsdienst, Streitkräftebasis oder Cyber- und Informationsraum ergänzt, bevor es für Sie schließlich an Ihren Dienstort geht.

EINSATZBEREIT. WELTWEIT.

Wenn Sie sich als Soldatin bzw. Soldat auf Zeit in der Laufbahn der Mannschaften verpflichten, müssen Sie auch zur Teilnahme an Auslandseinsätzen bereit sein. Auch wenn Sie zwölf oder mehr Monate Freiwilligen Wehrdienst leisten, müssen Sie Ihre grundsätzliche Bereitschaft zur Teilnahme an Auslandseinsätzen erklären.

Alle Teilstreitkräfte und Organisationsbereiche der Bundeswehr stellen in unterschiedlicher Anzahl, Dauer und Regelmäßigkeit Soldatinnen und Soldaten für den Auslandseinsatz. Und das weltweit. Im Mai 2023 befanden sich rund 3.500 Bundeswehrsoldatinnen und -soldaten in 17 unterschiedlichen Einsätzen.

Bevor es in den Einsatz geht, werden Sie als Soldatin bzw. Soldat intensiv auf ihre Aufgabe vorbereitet und mit den Gegebenheiten des Einsatzlandes vertraut gemacht.

Für den Fall einer Erkrankung, eines Unfalls oder einer Verwundung erhalten Bundeswehrsoldatinnen und -soldaten eine exzellente medizinische Versorgung.



**Mehr Informationen zu
Bundeswehreinsätzen
erhalten Sie unter:
[EINSATZ.BUNDESWEHR.DE](https://einsatz.bundeswehr.de)**

VERPFLICHTEN LOHNT SICH: DIENST AUF ZEIT.

Der Einstieg in die Mannschaftslaufbahn kann, neben dem Freiwilligen Wehrdienst, als Soldatin bzw. Soldat auf Zeit für zunächst zwei Jahre erfolgen. Die längere Dienstzeit schlägt sich von Beginn an auch in einem höheren Gehalt nieder.

Als Soldatin bzw. Soldat auf Zeit in der Mannschaftslaufbahn erwartet Sie nach der militärischen Grundausbildung ein breites Betätigungsfeld, das sich an Ihren individuellen Fähigkeiten ausrichtet. Sie werden zum Beispiel als Kraftfahlerin bzw. Kraftfahrer, IT-Soldatin bzw. -Soldat oder in der Ausbildung neuer Rekrutinnen und Rekruten ein-

gesetzt. Für spezielle Aufgaben, zum Beispiel als Diensthundeführerin bzw. -führer, Funkerin bzw. Funker oder Helferin bzw. Helfer im Pflege- und Funktionsdienst, werden Sie in Spezialausbildungen intensiv geschult.

Durch die Verwendung an einem Einsatzort – in der Regel ohne Versetzungen – wird die Laufbahn der Mannschaften für Sie besonders gut planbar.



MEHR ZU
BUNDESWEHR-JOBS
FINDEN SIE ONLINE.

LAUFBAHN: SOLDAT/-IN AUF ZEIT (SAZ) IN DEN MANNSCHAFTEN.

MONAT	TÄTIGKEIT
1.-3. MONAT	Grundausbildung in Heer, Marine, Luftwaffe, Streitkräftebasis oder Sanitätsdienst
AB DEM 4. MONAT	Tätigkeit in der sogenannten Stammeinheit in Heer, Marine, Luftwaffe, Sanitätsdienst, Streitkräftebasis, Cyber- und Informationsraum oder möglicherweise in den zivilen Organisationsbereichen Personal, Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen oder Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr



FÜR IHRE KARRIERE ERFORDERLICH.

STAATSANGEHÖRIGKEIT

- » Sie besitzen die deutsche Staatsbürgerschaft.

ALTER

- » Sie sind mindestens 17 Jahre alt.
- » Sofern Sie noch nicht volljährig sind, benötigen Sie das Einverständnis des bzw. der Sorgeberechtigten.

SCHUL- UND BERUFSABSCHLUSS

- » Sie haben mindestens die Vollzeitschulpflicht erfüllt.
- » Wenn Sie sich für den Militärmusikdienst interessieren, beherrschen Sie die Spielmannspfeife und/oder Spielmannstrommel und sind notenfest.

PERSON

- » Sie sind leistungsbereit, teamfähig, flexibel und körperlich fit.
- » Sie identifizieren sich mit der freiheitlich-demokratischen Grundordnung.
- » Wenn Sie sich für den Protokolldienst interessieren, benötigen Sie eine Körpergröße zwischen 1,75 und 2 Metern.
- » Sie sind bereit, sich bundesweit versetzen zu lassen und an Auslandseinsätzen teilzunehmen.



MEHR ZUR
MILITÄRMUSIK
FINDEN SIE ONLINE.

DIENTSZEIT

Für die Laufbahn der Mannschaften gilt eine Mindestdienstzeit von zwei Jahren.

VERDIENST

Als Soldatin bzw. Soldat auf Zeit beträgt Ihr Einstiegsgehalt ca. 2.065 Euro netto* und steigt regelmäßig mit Ihren Beförderungen.

*Je nach Alter, Familienverhältnissen, Funktion oder Dienstgestaltung ergeben sich individuelle Abweichungen.



DAS HEER. PROFIS AUF DEM BODEN.

Boots on the ground – das Deutsche Heer ist die größte Teilstreitkraft der Bundeswehr und sorgt für Sicherheit auf dem Boden. Insgesamt dienen rund 60.000 Soldatinnen und Soldaten im Deutschen Heer.

Das Heer beherrscht das gesamte Spektrum aller landgestützten Sicherungsaufgaben – vom hochintensiven Gefecht über multinationale Stabilisierungsoperationen bis hin zur Ausbildungsunterstützung und Nothilfe.

Das Heer stellt einsatzbereite Kräfte für die Landes- und Bündnisverteidigung sowie die internationale Konfliktverhütung und Krisenbewältigung. Ob humanitäre Einsätze weltweit oder Heimatschutz und Katastrophenhilfe im eigenen Land, sie leisten einen bedeutenden Beitrag. Als Mannschaftsoldatin bzw. -soldat bilden Sie die Stütze des Heeres und erfüllen viele wichtige Aufgaben, etwa in den unterschiedlichen Bereichen der Infanterie, zur Unterstützung des Führungspersonals oder in der Ausbildung neuer Rekrutinnen und Rekruten.



Die Arbeiten, die hier anfallen, machen wir alle gemeinsam. Die ganze Panzerbesatzung unterstützt sich dabei gegenseitig. Oberstabsgefreiter Britta F., Soldatin der Panzertruppe



BEISPIELE FÜR BERUFE IM HEER.

- » Gebirgsjäger/-in (m/w/d)
- » IT-Spezialist/-in (m/w/d)
- » Panzergrenadier/-in (m/w/d)
- » Funker/-in (m/w/d)
- » Pionier/-in (m/w/d)
- » Assistent/-in (m/w/d) für Instandsetzung
- » Kraftfahrer/-in (m/w/d)
- » Fallschirmjäger/-in (m/w/d)
- » Artillerist/-in (m/w/d)



AKTUELLE JOBS
AUS DIESEM BEREICH

DIE LUFTWAFFE. TASKFORCE FÜR LUFTHOHEIT.

Fast 28.000 Soldatinnen und Soldaten leisten bei der Luftwaffe ihren Dienst. 28 große Luftwaffenstützpunkte gibt es in Deutschland. Hier sind unter anderem die sechs fliegenden Kampfverbände, die zwei Lufttransportgeschwader und das Hubschraubergeschwader stationiert. Der Einsatzführungsdienst betreibt Großradaranlagen, die den deutschen Luftraum rund um die Uhr überwachen. Bei einer Bedrohung sind Abfangjäger innerhalb von 15 Minuten in der Luft. Zur Sicherung des Luftraums gehört die bodengebundene Luftverteidigung: D. h. durch verschiedene Waffensysteme kann die Flugabwehrraketentruppe im Einsatz Feldlager vor Angriffen aus der Luft

schützen. Das Objektschutzregiment der Luftwaffe „Friesland“ wiederum stellt am Boden den Schutz weltweit für luftwaffenspezifische Einsatzorte der Bundeswehr sicher. Die Luftwaffe bildet ihre Soldatinnen und Soldaten selbst aus. Dazu unterhält sie vielfältige Ausbildungseinrichtungen wie z. B. ein Ausbildungsbataillon oder eine Fachschule.

Mannschaftssoldatinnen und -soldaten sorgen durch ihre Unterstützungsleistung dafür, dass etwa der Flugbetrieb reibungslos funktionieren kann, dass Ausrüstung und Waffensysteme effizient bedient werden und somit der Himmel über Deutschland sicher bleibt.



Meine Tätigkeit in der Flugabwehr macht mir Spaß, weil sie abwechslungsreich ist und ständig neue Herausforderungen bereithält.

Korporal Roman T., Flugabwehrsoldat



BEISPIELE FÜR BERUFE IN DER LUFTWAFFE.

- » Pionier/-in (m/w/d)
- » Soldat/-in (m/w/d) im Einsatzführungsdienst
- » Soldat/-in (m/w/d) für Flugbetrieb
- » Soldat/-in (m/w/d) für Radarelektronik
- » Objektschützer/-in (m/w/d)
- » Stabsdienstsoldat/-in (m/w/d)
- » Bordschützin/Bordschütze (m/w/d)
- » Soldat/-in (m/w/d) im Flugabwehrraketendienst



**AKTUELLE JOBS
AUS DIESEM BEREICH**

DIE MARINE. SICHERHEIT UND MEER.

Von See aus den Frieden sichern – die rund 16.000 Marinesoldatinnen und -soldaten schützen nicht nur Deutschland, sondern sorgen mit den NATO-Partnern für Stabilität weltweit. Mit ihren Fregatten, Korvetten, Versorgungsschiffen, U-Booten, Flugzeugen und Hubschraubern ist die Marine permanent und international im Einsatz. Zum Beispiel bei den vier Ständigen Marineverbänden der NATO für Kontrolle und Schutz strategisch wichtiger Seewege im Nordatlantik, Nord- und Ostsee oder auch in Mittelmeer und Ägäis zum Kampf gegen Schlepper-netzwerke.

Die Marine ist auf eine Bandbreite möglicher Aufgaben vorbereitet – von

humanitären Missionen bis hin zum Seegefecht in drei Dimensionen: über, auf und unter Wasser. Sie stellt Deutschland die maritimen Fähigkeiten bereit, um Bedrohungen auf und von See aus zu begegnen. Ihre Kernfähigkeit dabei ist der Kampf gegen feindliche Seestreitkräfte bei der Landes- und Bündnisverteidigung.

Ohne Sie geht nichts - als Mannschaftssoldatin bzw. soldat gehören Sie zur Crew an Bord und helfen, Land- und Luftstreitkräfte der Bundeswehr und ihrer internationalen Partner etwa bei Transporten in Einsatzgebieten zu schützen.



Wenn ich auf der Brücke stehe,
wird mir bewusst, wie besonders
meine Tätigkeit ist.

Hauptgefreiter Anna S., Navigatorin



BEISPIELE FÜR BERUFE IN DER MARINE.

- » Soldat/-in (m/w/d) für Elektronik
- » Soldat/-in (m/w/d) für Navigation
- » Soldat/-in (m/w/d) im Decksdienst
- » Soldat/-in (m/w/d) für Schiffsbetriebstechnik
- » Soldat/-in (m/w/d) für Elektrotechnik
- » Soldat/-in (m/w/d) für Waffeneinsatz
- » Soldat/-in (m/w/d) für Antriebstechnik
- » Soldat/-in für Boardingsicherung (m/w/d)
- » Smut (Köchin/Koch) (m/w/d)



AKTUELLE JOBS
AUS DIESEM BEREICH

OPERATION GESUNDHEIT.

Einsatz fürs Leben – der Sanitätsdienst der Bundeswehr ist für die Gesundheitsversorgung der Angehörigen der Bundeswehr zuständig. Zentrale Aufgabe des Sanitätsdienstes ist es, die Gesundheit der Soldatinnen und Soldaten zu schützen, zu erhalten sowie wiederherzustellen. Dies gilt sowohl im Einsatz als auch im Heimatland. Erkältung, Rückenschmerzen oder ein gebrochener Arm: Auch Soldatinnen und Soldaten werden mal krank oder verletzt sich – genießen

dann aber Rundumschutz ohne Versicherungspflicht. Sie erhalten über die unentgeltliche truppenärztliche Versorgung Zugang zu haus-, fach- und zahnärztlichen Untersuchungen und Behandlungen. Bei Einsätzen und anerkannten Missionen entspricht die sanitätsdienstliche Versorgung vor Ort dem fachlichen Niveau in Deutschland. Mannschaftssoldatinnen und -soldaten helfen an vielen wichtigen Stellen im Sanitätsdienst dabei, diesen hohen Standard zu gewährleisten.

BEISPIELE FÜR BERUFE IM SANITÄTSDIENST.

- » Kraftfahrer/-in (m/w/d)
- » Laborhelfer/-in (m/w/d)
- » Sanitätssoldat/-in (m/w/d)
- » Helfer/-in (m/w/d) im Pflege- und Funktionsdienst
- » Stabsdienstsoldat/-in (m/w/d)



AKTUELLE JOBS
AUS DIESEM BEREICH

PROVIDER FÜR DIE TRUPPE.

In der Streitkräftebasis (SKB), dem zweitgrößten militärischen Organisationsbereich, sind viele Unterstützungsleistungen für alle anderen Bereiche der Bundeswehr gebündelt. Das vielfältige Aufgabenspektrum macht die SKB zum zentralen Servicedienstleister der Bundeswehr. Durch die Arbeit von aktuell ca. 27.500 Soldatinnen und Soldaten sowie zivilen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden militärische Einsätze, Übungen und Hilfsmaßnahmen erst möglich.

Unter anderem verfügt die SKB in folgenden Bereichen über Expertinnen und Experten in der Laufbahn der Mannschaften:

- » ABC-Abwehr
- » Logistik
- » Militärpolizei
- » Militärmusik
- » Spezialpioniere



MILITÄR POLIZEI
FELDJÄGER

BEISPIELE FÜR BERUFE IN DER SKB.

- » Soldat/-in (m/w/d) in der ABC-Abwehr
- » Soldat/-in (m/w/d) der Feldjägertruppe
- » Spezialpionier/-in (m/w/d)
- » Soldat/-in (m/w/d) für Instandhaltung
- » Sportsoldat/-in (m/w/d)
- » Soldat/-in (m/w/d) der Logistiktruppe
- » Soldat/-in (m/w/d) im Militärmusikdienst



AKTUELLE JOBS
AUS DIESEM BEREICH

EINSATZ IM ABWEHRNETZ.

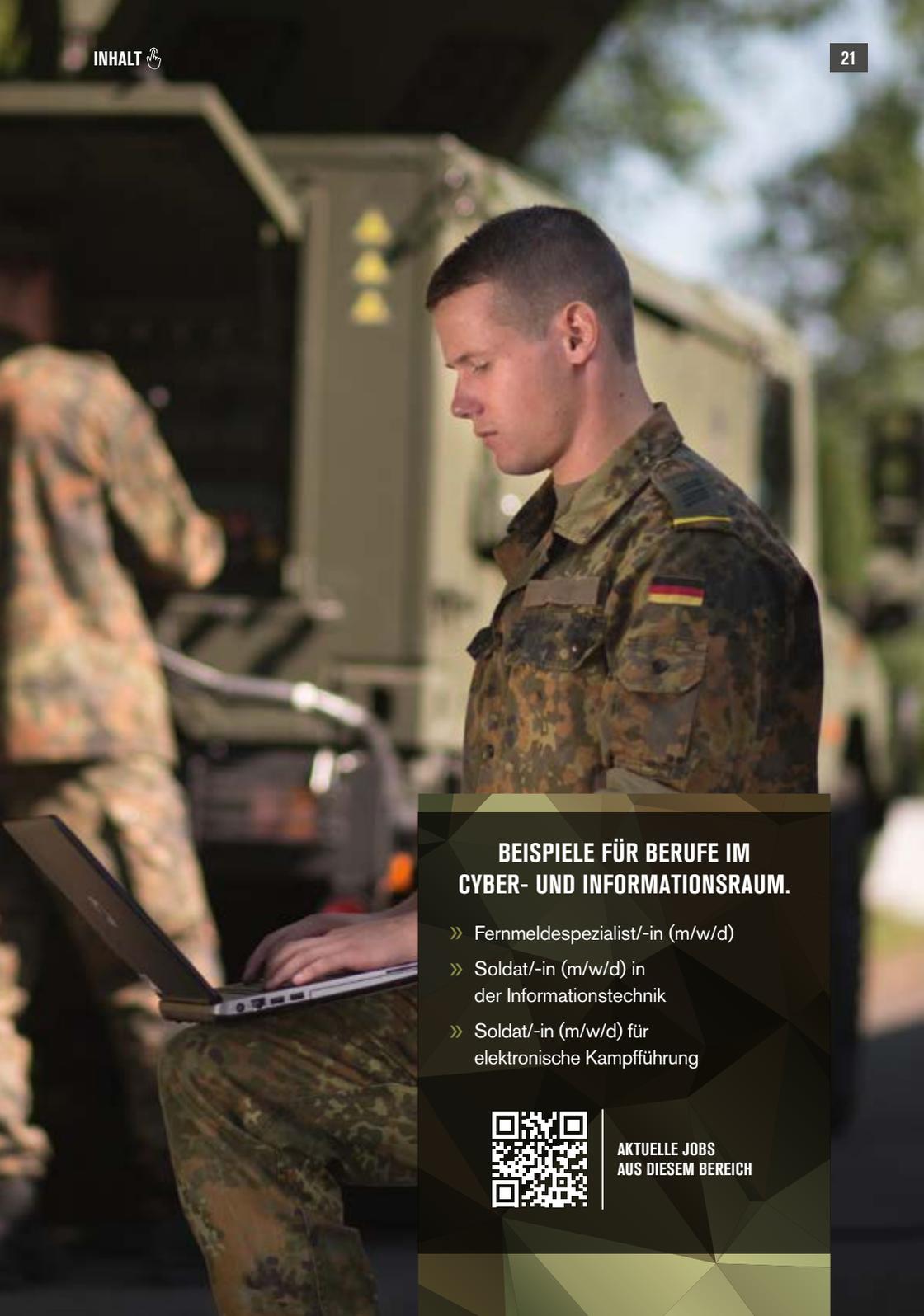
In einer hochgradig vernetzten Welt muss die Bundeswehr ihr IT-Netzwerk, ihre Waffensysteme und ihre gesamte Informationsumgebung vor Cyber-Angriffen schützen. Um die exzellenten Fähigkeiten bestmöglich zu nutzen und digitale Angriffe frühzeitig identifizieren und abwehren zu können, sind die Bereiche IT, Cyber-Sicherheit, Militärisches Nachrichtenwesen, Geoinformationswesen und Operative Kommunikation im Organisationsbereich Cyber- und Informationsraum (CIR) mit eigener Kommandoführung gebündelt worden. In einem gemeinsamen Lagezentrum erfasst und analysiert Kommando CIR ein Lagebild des Cyber- und Informationsraums für die Bundeswehr und stellt dieses weiteren Ressorts zur Verfügung.

Rund 14.500 Soldatinnen und Soldaten sowie zivile Mitarbeiterinnen und Mitar-

beiter der Bundeswehr arbeiten in den 25 Dienststellen an 19 Standorten des Kommandos CIR. Unter anderem im:

- » Kommando Strategische Aufklärung
- » Kommando Informationstechnik der Bundeswehr
- » Zentrum für Geoinformationswesen der Bundeswehr
- » Kommando Informationstechnik der Bundeswehr.

Mannschaftssoldatin bzw. -soldat im Bereich IT und als Unterstützung der Führung in der Bundeswehr: eine große Herausforderung. Sie überwachen serverbasierte Netze, stellen Kommunikationsverbindungen her und werden Teil der Entwicklung der Bundeswehr zur digitalen Streitkraft – mit ausgezeichneten Qualifizierungsmöglichkeiten für Sie und Ihre Zukunft.



BEISPIELE FÜR BERUFE IM CYBER- UND INFORMATIONSRAUM.

- » Fernmeldespezialist/-in (m/w/d)
- » Soldat/-in (m/w/d) in der Informationstechnik
- » Soldat/-in (m/w/d) für elektronische Kampfführung



AKTUELLE JOBS
AUS DIESEM BEREICH

VON A BIS Z GUT AUSGERÜSTET.

Für den perfekten Start in Ihr neues Berufsleben ist alles organisiert: Nachdem Sie mit Ihren Kameradinnen und Kameraden Ihre Unterkunft bezogen haben, bekommen Sie ihre persönliche Ausrüstung ausgeteilt: Von der Unterwäsche bis zum Rucksack ist alles dabei. Und weil am Anfang Ihr neues Umfeld noch etwas ungewohnt für Sie sein könnte, gibt es für jeden Tag Ablaufpläne: Sportausbildung, Truppenkunde, Politische Bildung und vieles mehr.

Ob in der Luft, an Land oder auf dem Meer: Zur Erfüllung ihres militärischen

Auftrages benötigt die Bundeswehr eine spezielle Ausrüstung. Mit diesem Material arbeiten tausende Männer und Frauen in den Streitkräften jeden Tag. Das Spektrum reicht von Panzern und Gewehren über Kampf- und Transportflugzeuge bis hin zu Schiffen und Booten.

Auch Ihre Gesundheit ist bei uns in besten Händen: Die Ärztinnen und Ärzte der Bundeswehr betreuen Sie während Ihrer gesamten Dienstzeit im Rahmen der truppenärztlichen Versorgung in allen Gesundheitsfragen.

MODERNER ARBEITGEBER

Die Bundeswehr arbeitet kontinuierlich daran, die Arbeitsbedingungen für Soldatinnen und Soldaten immer weiter zu optimieren. Egal, welcher Schulabschluss, egal, welche Laufbahn – um Ihre Karriere zusätzlich zu fördern, geben wir Ihnen von Anfang an besondere Perspektiven mit auf den Weg.

ARBEITSZEITEN



- 41-Stunden-Woche für Soldatinnen/Soldaten (Ausnahmen: Übungen und Einsätze bzw. einsatzgleiche Verwendungen)
- Auch Teilzeit, Job-Sharing und Homeoffice sind unter bestimmten Voraussetzungen möglich
- Überstunden werden mit Freizeit oder finanziell vergütet
- Sie haben Anspruch auf 30 Urlaubstage pro Jahr

BERUF UND FAMILIE



- Reduzierung der Versetzungen von Soldatinnen/Soldaten
- Ausbildung in Teilzeit möglich. Hilfe bei Kinderbetreuung: Kitas, Kindergartenplätze, Tagespflege, Eltern-Kind-Zimmer, Sonderurlaube
- Pflegekraft-Zuschüsse bei familiären Krankheitsfällen während Auslandseinsätzen
- Unterstützung bei der Wohnungssuche bei notwendigen Versetzungen
- Kostenfreie Bahnfahrten in Uniform im Fern- und Regionalverkehr

SOZIALVERSICHERUNG



- Keine Krankenversicherungspflicht, sondern für Soldatinnen/Soldaten unentgeltliche medizinische Versorgung durch Truppenärzte
- Keine Rentenversicherungspflicht für Soldatinnen/Soldaten, sondern Erwerb eigener Versorgungsansprüche gemäß Soldaten-/Beamtenversorgungsgesetz
- Befreiung von der Arbeitslosenversicherungspflicht

SONDERZAHLUNGEN



- Prämien für Verpflichtung als Soldatin/Soldat auf Zeit möglich
- Zulagen für verantwortungs- bzw. anspruchsvolle Arbeiten (z. B. Außendienstzulage)

EINE MANNSCHAFT. VIEL ENTWICKLUNGSPOTENZIAL.

Jede Soldatin und jeder Soldat in der Laufbahn der Mannschaften beginnt ihren bzw. seinen Dienst in der Regel mit dem niedrigsten Dienstgrad: beim Heer unter anderem als Schütze, bei der Luftwaffe als Flieger, bei der Marine als Matrose und im Sanitätsdienst als Sanitätssoldatin oder -soldat.

Mehr Verantwortung und höheres Gehalt: Als Mannschaftssoldatin bzw.

Mannschaftssoldat werden Sie je nach Verpflichtungsdauer bis zum Stabskorporal befördert. Mit einer guten Schulbildung oder einer abgeschlossenen Berufsausbildung besteht die Möglichkeit, dass Sie in Ihrem erlernten, für eine militärische Verwendung verwertbaren Zivilberuf arbeiten können – oder in eine höhere Laufbahn wechseln können, zum Beispiel in die der Fachunteroffizierinnen und -offiziere

Dienstgrade der Mannschaften.

Dienstgrad	Absolvierte Dienstzeit mindestens	Verpflichtungszeit mindestens
Niedrigster Mannschaftsdienstgrad (unter anderem Schütze, Jäger, Flieger, Matrose, Sanitätssoldat)	ab dem 1. Tag	
Gefreiter*	3 Monate	
Obergefreiter*	6 Monate	
Hauptgefreiter	1 Jahr	
Stabsgefreiter	3 Jahre	4 Jahre
Oberstabsgefreiter	4 Jahre	6 Jahre
Korporal	7 Jahre	10 Jahre
Stabskorporal	8 Jahre	10 Jahre

BEREIT FÜR ZIVILE HERAUSFORDERUNGEN.

Bei Ihrer Ausbildung zur Mannschaftssoldatin bzw. zum Mannschaftssoldaten qualifizieren Sie sich in vielen Bereichen, die Ihnen auch im zivilen Berufsleben weiterhelfen. Zum Beispiel IT-Know-how, Sprachkenntnisse oder fachspezifische Kompetenzen. Daneben unterstützt der Berufsförderungsdienst der Bundeswehr Sie vom Beginn Ihrer militärischen Dienstzeit bis zu einer möglichen Rückkehr in den zivilen Arbeitsmarkt.

Fachkräfte beraten Sie in Fragen Ihrer Berufswahl, der erforderlichen Qualifizierungen und der finanziellen Absicherung nach dem Dienstzeitende. Dabei werden Ihre Karrierepotenziale und individuellen Interessen berücksichtigt und gefördert. Während und nach Ihrer Dienstzeit stehen Ihnen sehr viele Weiterbildungsmaßnahmen offen.

Vom Berufsorientierungsseminar über Sprach- und Computerkurse bis zu gewerblich-technischen, kaufmännischen Zusatzqualifikationen oder Führerscheine aller Klassen und Bewerbungstrainings.

Bei konkretem Bedarf und entsprechender Eignung ist es auch möglich, nach Ihrer militärischen Dienstzeit in ein ziviles Dienst- oder Arbeitsverhältnis zu wechseln und als Beamtin bzw. Beamter oder Arbeitnehmerin bzw. Arbeitnehmer weiterhin beim Arbeitgeber Bundeswehr tätig zu sein.



**MEHR ERFAHREN
SIE UNTER
BFD.BUNDESWEHR.DE**



IN ZWEI SCHRITTEN ZUM MANNSCHAFTSSOLDATEN.

1. PERSÖNLICHES GESPRÄCH IM KARRIEREBERATUNGSBÜRO

Mehr als 400 Karriereberaterinnen und -berater sind täglich bundesweit für Interessentinnen und Interessenten erreichbar. Auf Basis Ihrer schulischen und beruflichen Voraussetzungen, Ihrer individuellen Fähigkeiten und des Bedarfs der Bundeswehr ermitteln sie gemeinsam mit Ihnen den bestmöglichen Einstieg in die Bundeswehr. Dabei werden Ihnen die Laufbahn der Mannschaften, Ihre Einsatzmöglichkeiten sowie finanzielle Vorteile erläutert und Fragen zu Themen wie Auslandseinsätzen beantwortet.

2. EIN- BIS ZWEITÄGIGER EIGNUNGSTEST

Wenn wir Sie bei einem Beratungsgespräch in einem von unseren rund 100 Karriereberatungsbüros kennengelernt haben, erhalten Sie auch alle notwendigen Informationen für eine Bewerbung. Bei vollständig vorliegenden Bewerbungsunterlagen laden wir Sie anschließend zu einem Eignungstest ein. In einem Karrierecenter in Ihrer Nähe ermitteln wir mit Ihnen zusammen, ob Sie sich für den Beruf als Soldatin bzw. Soldat bei der Bundeswehr eignen.

» BEGRÜSSUNG

Nach Ihrer Ankunft informieren wir Sie ausführlich darüber, was Sie während des Eignungstests alles erwartet.

» MEDIZINISCHE EIGNUNGSUNTERSUCHUNG

Der Ärztliche Dienst stellt fest, inwieweit Sie die gesundheitlichen Voraussetzungen für die von Ihnen ausgewählten Tätigkeitsbereiche erfüllen.

» SPORTTEST (NUR FÜR SAZ-BEWERBERINNEN/-BEWERBER)

Beim Basis-Fitness-Test wird Ihre körperliche Fitness und Trainierbarkeit ermittelt. Dazu absolvieren Sie drei Stationen: Pendellauf, Klimmhang und Fahrradergometer.

» COMPUTERGESTÜTZTES TESTVERFAHREN

Bei einem Test am Computer ermitteln wir Ihre Reaktions- und Konzentrationsfähigkeit sowie Ihre Belastbarkeit. Überprüft werden auch Ihre Kenntnisse in der deutschen und englischen Sprache.

» INTERVIEW

Im direkten Gespräch lernen wir Sie besser kennen und erfahren, warum Sie eine Karriere bei uns starten möchten.

» EINPLANUNG

Wenn Ihre grundsätzliche Eignung für eine Mannschaftslaufbahn vorliegt, planen wir gemeinsam mit Ihnen Ihre Ausbildung und konkrete Tätigkeit.

**WIE LÄUFT DAS EIGENTLICH AM ANFANG?****UNSERE „HOW-TO“ VIDEOS ERKLÄREN DEN EINSTIEG IN DIE BUNDESWEHR.**

KONTAKT

Gleich informieren und beraten lassen:

bundeswehrkarriere.de



0800 9800880

Bundesweit kostenfrei.

Oder wenden Sie sich direkt an ein Karriereberatungsbüro der Bundeswehr in Ihrer Nähe.

Infos unter:

**bundeswehrkarriere.de/beratung-
bewerbung/beratungsstellenfinder**



Herausgeber:

Bundesministerium der Verteidigung
Stab Informationsarbeit
Arbeitgebermarke Bundeswehr
Stauffenbergstraße 18
10785 Berlin

Best.-Nr.: BM002 0523 030 S0523
Bildnachweis: BMVg und Bundeswehr
Konzeption/Gestaltung: Bundesamt für
das Personalmanagement der Bundeswehr
Sachgebiet II 1.2.4 Kreation
Druck: BAIUDBw DL I 4,
Zentraldruckerei BAIUDBw
Stand: Mai 2023

Diese Publikation ist Teil der Informationsarbeit des Bundesministeriums der Verteidigung. Sie wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.